

Kaempffe, Maria Louise

Stand: 02.02.2026

Geburtsdatum:	13. Januar 1892
Sterbedatum:	30. Juli 1963
Alternative Namen:	Kaempffe, Maria Luise
Geburtsort:	Gut Mückendorf <Strehlen, Niederschlesien>
Sterbeort:	Heppenheim
Wirkorte:	Breslau; Salzbrunn <Schlesien>; Waldenburg <Schlesien>; Kassel; Lüneburg; Altena; Castrop-Rauxel
Tätigkeit:	Künstlerin; Malerin; Scherenschnittkünstlerin; Kunsterzieherin; Studienrätin

Biographische Anmerkungen

Eine schlesische Scherenschnittkünstlerin; Studium an der Kunstgewerbeschule in Breslau; 1924 dreijährige Reise nach China und Japan, auch lehrend tätig; 1928 trat sie in Schlesien in den Schuldienst ein, Zeichnungslehrerin in Bad Salzbrunn und in Waldenburg; 06.06.1946 Vertreibung aus Schlesien; 01.05.1947-12.04.1948 Lehrerin an der Einrichtung "Städtisches Kindergärtnerinnenseminar und Frauenfachschule" in Lüneburg; Oberschullehrerin am Mädchengymnasium Altena/Westfalen; 1952-1957 Kunsterzieherin und Studienrätin in Castrop-Rauxel; starb in der Klinik Heppenheim an den Folgen eines Verkehrsunfalls, beigesetzt in Lüneburg

Bibliographische Quellen

Ernst, Mechthild: Maria Louise Kaempffe. Scherenschnitte; mit einem vollständigen Verzeichnis der im Museum Europäischer Kulturen - Staatliche Museen zu Berlin erhaltenen Scherenschnitte der schlesischen Künstlerin. Holzminden: Mitzkat, 2001

Weitere Quellen

- (http://www.scherenschnitt.org/index.php?option=com_content&view=article&id=78:kaempffe&catid=52:k&Itemid=59)
- (<http://www.hausschlesien.de/ausst/html/scherenschnitt.html>)

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: [123095840](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 21.08.2012